

Antrag auf Beurlaubung

von Schüler/innen (gemäß § 43 Abs. 3 Schulgesetz (SchulG))

Name, Vorname Erziehungsberechtigten	
Name der Schülerin/des Schülers, das beurlaubt werden soll	Geburtsdatum
Anschrift, Tel.-Nr.	Klasse/Stufe
Zeitraum der beantragten Beurlaubung: vom _____ bis _____	Klassenlehrer/-in, Beratungslehrer/-in
Folgender besonders wichtiger Grund liegt für den Antrag auf Beurlaubung vor (ggf. Bescheinigung beifügen)	

Uns ist bekannt/mir ist bekannt, dass der versäumte Unterrichtsstoff von meinem Kind/mir selbstständig nachgeholt werden muss.

Datum

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten /vollj. Schüler/-in

Stellungnahme Klassenlehrer/-in oder /Beratungslehrer/-in:

- Die Beurlaubung wird von meiner Seite befürwortet. Die Beurlaubung wird von meiner Seite nicht befürwortet.

Grund: _____

Datum

Unterschrift

Entscheidung der Abteilungsleiterin/des Abteilungsleiters: Der Antrag auf Beurlaubung wird

- genehmigt
 genehmigt unter Beschränkung auf die Zeit vom _____ bis _____
 abgelehnt

Der Antragsteller erhält einen entsprechenden Bescheid.

Hinweis bezüglich der Regelung vor und nach den Ferien:

Bei unvorhergesehenen Erkrankungen oder Unfällen unmittelbar vor oder nach den Ferien ist innerhalb von 3 Tagen ein ärztliches Attest vorzulegen. Eine einfache schriftliche oder mündliche Entschuldigung reicht in diesem Falle nicht aus.

Datum

Unterschrift AbteilungsleiterIn

- Mitteilung an Erziehungsberechtigten bzw. an Schüler(in) (volljährig) ist erfolgt

- Originalantrag: Schülerakte

- Kopie des Antwortschreibens: Klassenleitung/Beratungslehrer/Abtl. Leitung

erledigt: